

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen (Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher: Landratsamt Wartburgkreis Der Landrat Erzberger Allee 14 36433 Bad Salzungen	Amt: Finanzverwaltung E-Mail: finanz@wartburgkreis.de	Telefon: 0 36 95 / 61 56 00 Fax: 0 36 95 / 61 56 99
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Datenschutzbeauftragte Erzberger Allee 14 36433 Bad Salzungen	Telefon Fax E-Mail	0 36 95 / 61 51 10 0 36 95 / 61 51 99 datenschutz@wartburgkreis.de
---------------------------------------------------------------------	--------------------------	--------------------------------------------------------------------------

3. Grundlage und Zwecke der Datenverarbeitung (Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 und 2 DS-GVO)

Die Datenerhebung erfolgt entsprechend § 16 Abs. 1 ThürDSG im Rahmen der örtlichen und sachlichen Zuständigkeit der verarbeitenden öffentlichen Stelle zur Erfüllung derer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe. Die Rechtsgrundlagen, nach denen die Finanzverwaltung sachlich und örtlich zuständig ist, werden Ihnen im behördlichen Schriftverkehr benannt.

Es werden nur die Daten erhoben, die für die Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich sind. Gemäß Art. 6 Abs.1 lit. c und e DS-GVO erfolgt die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zweck der Erfüllung der im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe oder/ und einer rechtlichen Verpflichtung im Rahmen der behördlichen Zuständigkeiten.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern (Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt regelmäßig:

- Sachbearbeiter/innen Kreiskasse einschließlich Vollstreckungsinnen- und –außendienst
- mittelbewirtschaftende (forderungserhebende) Organisationseinheit
- Sachbearbeiter/innen im Amt für Informations- und Kommunikationstechnik
- Auftragsverarbeiter (Axians Infoma GmbH, Wartburg-Sparkasse, VR-Bank Bad Salzungen Schmalkalden eG)
- Gläubiger und andere Vollstreckungsbehörden, Einwohnermeldeämter, Amtsgerichte und Gerichtsvollzieher
- Drittschuldner (Arbeitgeber, Kreditinstitute, Rententräger, Bausparkassen, Lebensversicherungen, Finanzämter)

5. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation (Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

6. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer (Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

Gemäß § 82 ThürGemHV beträgt die Speicherdauer grundsätzlich 10 Jahre, beginnend ab 01.01. des der Aufstellung der Jahresrechnung folgenden Haushaltsjahres. In diesem Zusammenhang wird gleichzeitig auf § 37 b ThürVwZVG verwiesen. Landkreise dürfen ihnen bekannte Daten, die sie bei der Vollstreckung kommunaler Abgaben verwenden dürfen, auch bei der Vollstreckung wegen anderer öffentlich-rechtlicher Geldforderungen sowie Geldforderungen des bürgerlichen Rechts nutzen, soweit sie nach dem ThürVwZVG vollstreckt werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die Einleitung und Durchführung des Mahn- und Vollstreckungsverfahrens sowie die Abwicklung des Zahlungsverkehrs erforderlich ist.

7. Ihre Rechte (Art. 13 Abs. 2 lit. b, c und d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie folgende Rechte:

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen. Zudem können Sie von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten verlangen (Art. 16 DSGVO). Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**). Ferner können Sie von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist. Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen (Art. 21 DSGVO). Weiterhin können Sie die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format erhalten, um diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DS-GVO).

Sie haben das Recht, Beschwerde gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beim Thüringer Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de) zu erheben (**Beschwerderecht**).

8. Gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten (Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Eine Nichtbereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten zieht weitere kostenpflichtige Vollstreckungsmaßnahmen nach sich.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

Eine automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling findet in der Finanzverwaltung nicht statt.

10. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck (Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden (Einleitung und Durchführung des Mahn- und Vollstreckungsverfahrens sowie Abwicklung des Zahlungsverkehrs).